

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Eisenbahner - Betriebsdienst - Lokführer und Transport
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Fehlerursachen an Untergestell festgestellt • sich mit der Fahrdienstleitung über die Rangierfahrten verständigt • Fehlerursachen an Antrieb gefunden • Gleise abgeriegelt • Fahrzeuge gewartet • Sicherheitseinrichtungen bedient • bei nicht funktionierenden Bahnübergangssicherungsanlagen besondere Maßnahmen ergriffen • Zugfahrten durchgeführt 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, welche verschiedenen Bahnanlagen es gibt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
DRZ: FZS: Fristen LPP: Mitarbeiter im Betrieb SLZ: Durchrutschweg	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • bei nicht funktionierenden Bahnübergangssicherungsanlagen besondere Maßnahmen ergriffen • Fahrzeuge gewartet • besondere Regelungen beim Transport von Gefahrgut angewandt • Fehlerursachen an Bremsen festgestellt • sich mit der Fahrdienstleitung über die Rangierfahrten verständigt • Gleise abgeriegelt • Anzeigen beachtet • besondere Regelungen beim Transport von außergewöhnlichen Gütern angewandt 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Bahnübergangssicherungsanlagen bedient.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
DRZ: FZS: Wagengattungen LPP: Bahnübergänge SLZ: Fahrwegprüfbezirke	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • sich mit der Fahrdienstleitung über die Rangierfahrten verständigt • Fehlerursachen an Bremsen festgestellt • im Regelbetrieb: Bauart der Züge und Anhängelasten berücksichtigt • Abfahrtsbereitschaft hergestellt und geprüft • Fehlerursachen an Laufwerk gefunden • Triebfahrzeuge geprüft • Fehlerursachen an Untergestell festgestellt • Maßnahmen zur Fehlerbehebung ergriffen 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Züge bildet und dabei Fahrzeuggewichte in Hinblick auf die Beschaffenheit der Bahnanlagen beurteilt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
DRZ: FZS: Prüfungsarten LPP: Unfallverhütungsvorschriften SLZ: Bahnhofsblock	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

Betriebliche Tätigkeiten	Stunden
<ul style="list-style-type: none"> • Mängelberichte angefertigt • Zugfahrten durchgeführt • Anzeigen beachtet • Fehlerursachen an Laufwerk gefunden • Fehlerursachen an Untergestell festgestellt • Sicherheitseinrichtungen bedient • Fehlerursachen an Sicherheitseinrichtungen gefunden • Fehlerursachen an Bremsen festgestellt 	
Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen	Stunden
Gelernt, wie man Züge bildet und dabei Fahrzeugabmessungen in Hinblick auf die Beschaffenheit der Bahnanlagen beurteilt.	
Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
DRZ: FZS: Wagengattungen LPP: Signale SLZ: Grenzen	

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in